



Vorlage TA_41/2020
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 09.10.2020

Anlage

1: Antrag vom 30.08.2020

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Fördermitgliedschaft bei der Landesverkehrswacht
Baden-Württemberg e.V.**

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt die Fördermitgliedschaft bei der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. mit einem jährlichen Fördervolumen von 5.000 € ab dem Haushaltsjahr 2021.

Beratungsfolge:

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungsdatum	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschluss	09.10.2020	öffentlich

Finanzierung:

Verfügbares Budget	Jahr	Finanzierungsbedarf	Finanzhaushalt	Fachbereich:
0 €	2020	0 €	Ergebnishaushalt	x 60
0 €	2021	5.000 €	Produktgruppe/Investitionsauftrag: 2150-060	
0 €	2022	5.000 €		
0 €	2023	5.000 €		
	spätere			
0 €	Summe	15.000 €		
Bemerkungen / Deckungsvorschlag: Die benötigten Mittel wurden in den Haushaltsplanentwurf 2021 aufgenommen.			Bezeichnung: Transferaufwendungen	

Sachverhalt und Begründung:

Der Verein Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. gliedert sich in 56 Kreis-, Orts- und Gebietsverkehrswachten im Land. Rund 7.000 ehrenamtliche Mitglieder engagieren sich im Verein und haben bereits in der Vergangenheit die Projekte der Landesverkehrswacht unterstützt. Der Verein wurde bisher nicht vom Landkreis gefördert.

Die Landesverkehrswacht hat das Ziel, flächendeckend zentral koordinierte Verkehrssicherheitsprojekte durchzuführen. Damit sollen nicht nur die Verkehrskompetenz der Kinder, Erwachsenen und Senioren gestärkt werden, sondern Ziel ist es zudem, die Bevölkerung für die Belange des Umweltschutzes zu sensibilisieren. Diese Angebote sollen auch zukünftig gesichert bzw. ausgebaut und geplante Projekte sollen umgesetzt werden können. Weiterhin soll die Arbeit des Vereins effizienter gestaltet werden, etwa durch Digitalisierung oder den Umzug in das projektierte Verkehrssicherheitszentrum für den Landkreis Ludwigsburg (Baubeginn 2021).

Damit Kinder sicher im Straßenverkehr unterwegs sein können, wurden bereits in der Vergangenheit gemeinsam mit der Polizei Trainings für mehr Schulwegsicherheit durchgeführt und eine Fahrradausbildung für alle Kinder im Land angeboten. Coronabedingt können diese Angebote nun nicht mehr während der Schulzeit stattfinden. Die Landesverkehrswacht hat nun für die vierten Klassen die Möglichkeit geschaffen, die Fahrradausbildung auch im außerschulischen Bereich absolvieren zu können. Dieses Angebot wird von den Eltern stark nachgefragt.

Neben der Fortführung bestehender Projekte ist auch die Initiierung neuer Projekte geplant. So wird im Dialog mit dem Verkehrsministerium ein flächendeckendes Angebot von Elektroauto-Ausprobiermöglichkeiten angestrebt, um die Begeisterung der Bevölkerung für diese Art der Mobilität zu wecken und dadurch zur Erreichung der Klimaschutzziele beizutragen.

Mit dem Programm „Zu Fuß zur Schule, aber sicher!“ will der Verein die Verkehrskompetenz der Kinder stärken und somit dem „Helikoptereltern“ entgegenwirken.

Die Förderung des Vereins Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. mit 5.000 € jährlich ist notwendig, um alle bestehenden und geplanten Projekte durchführen zu können und somit primär die Verkehrssicherheit aller Bevölkerungsgruppen zu gewährleisten.

Eine Übersicht über alle bestehenden und geplanten Projekte der Landesverkehrswacht finden Sie in der Anlage.